

# Horber Bahnhof wird attraktiver

**Konjunkturpaket:** 80.000 Euro für Verbesserung der Aufenthaltsqualität /  
Fuchtel: weiterer Mosaikstein

**Horb. Die Aufenthaltsqualität am Horber Bahnhof soll verbessert werden. Der Bund hat nämlich ein Sofortprogramm zur Attraktivitätssteigerung von Bahnhöfen aufgelegt, wie der Bundestagsabgeordnete Hans-Joachim Fuchtel mitteilt. Daraus sollen 80.000 Euro in Renovierungsarbeiten fließen.**

„Dann können Bahnreisende gleich beim Aus- oder Umsteigen einen noch positiveren Eindruck von der Neckarstadt erhalten“, freut sich der Parlamentarische Staatssekretär über die Zusage aus dem Bundesverkehrsministerium. 40 Millionen Euro umfasst das Programm zur Steigerung der Attraktivität von Bahnhöfen insgesamt. „Diese Gelder sind Teil des Konjunktur- und Krisenbewältigungspakets, um die Folgen der Corona-Pandemie zu bekämpfen und den Wohlstand in Deutschland zu sichern“, so Fuchtel.

Das habe der Bundestag mit dem zweiten Nachtragshaushalt Anfang Juli so beschlossen. Ziel sei, in große und kleinere nachhaltige Maßnahmen zu investieren. Das sei hier der Fall, denn mit Blick auf den Klimawandel müsse für den Umstieg auf den öffentlichen Verkehr noch mehr getan werden. In Horb treffe die Bahn aus dem Schwarzwald auf die Gäubahn. Auch aus diesem Grund sei das Projekt interessant.

Etwa 170 Bahnhöfe sollen bundesweit mit dem Programm aufgewertet werden, um die Aufenthaltsqualität für Reisende und Bahnkunden zu verbessern. „Da es sich bei den Arbeiten zur Attraktivitätssteigerung vorwiegend um handwerkliche Aufgaben handeln wird, hat das Programm einen weiteren positiven Effekt für die Unternehmen in unserer Region“, sagt Fuchtel, „zumal die Arbeiten voraussichtlich bis Herbst beginnen sollen.“

Da jedoch die für die Umsetzung des Programms zuständige DB Netz AG der Deutschen Bahn sich noch in den Detailabstimmungen zu den jeweiligen Maßnahmen befinde, stehe ein genauer Beginn der Bauarbeiten sowie die exakte Höhe der damit verbundenen Kosten derzeit noch nicht fest, sagt Hans-Joachim Fuchtel weiter.

Der Wahlkreisabgeordnete erinnerte daran, dass es durch beharrliches Bestreben in den letzten Jahren gelungen sei, durch neue Halte entlang der Strecke zwischen Freudenstadt und Horb, die Bahn Stück für Stück publikumsnäher zu machen. Jetzt folge mit dieser Maßnahme ein weiterer Mosaikstein.

*Abdruck honorarfrei – 2.198 Anschläge*



**Der Bundestagsabgeordnete** Hans-Joachim Fuchtel ist sich sicher, dass der Horber Bahnhof und die regionale Wirtschaft vom Bundesprogramm zur Attraktivitätssteigerung von Bahnhöfen profitieren werden.

Foto: CDU  
*Abdruck honorarfrei*

**Kontakt:** Werner Klein-Wiele Pressereferent MdB Hans-Joachim Fuchtel (CDU)  
Killbergstr. 45 72160 Horb-Grünmetzstetten  
Tel.: 07486-45460 Fax: 07486-45462 e-mail: [agentur@klein-wiele.de](mailto:agentur@klein-wiele.de)